

Tagesordnung

Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung
Montag, den 10. September d. r. Nachmittags 4 Uhr.

- 1. Bewilligung von Mitteln zum Neubau der Kuttelbrücke;
2. Verbesserung der Ventilation des Stadtverordneten-Saales;
3. Befreiung einer Straße zwischen der Kronprinzen- und der Brandenburgerstraße;
4. Uebernahme der im hiesigen Stadtgebiet liegenden fischaffigen Straßen (Dessauer- und Delfischerstr.) durch die Stadt;
5. Nachsichtigung von 2085 Mark 42 Pf. an die Gutsbesitzer...

42. Hauptversammlung des Gustav-Adolf-Vereins.

Das hietzer verübte Ereignis der Robben stellte die Wiederwahl der Herren Geh. Rathenrat Prof. D. Bauer, Stadtbauhüter Carl Boerger und Geh. Hofrath Professor Dr. Bach...

für das Liebeswerk, das in unserer Stadt berathen und vollzogen wurde, außer den reichen andern Gaben an 5000 Gulden über 3500 Mark in diesem Jahre eingekommen, ein so hoher Betrag...

Inzwischen waren Abgeordnete evangelischer Gemeinden aus der Nähe und Ferne angetreten, um die Schritte und Gegenstände darzubringen, die im Saal auszusprechen für das vom Verein an ihnen gethane, und fast eben so oft, um fernere Unterstützung zu erbitten.

Nach einigen kleineren geschäftlichen Mittheilungen kam man zum letzten Punkte der Tagesordnung, Bestimmung über Ort und Zeit der nächsten Hauptversammlung...

Der Hauptgegenstand der Verhandlung war das gemeinsame Leben der evangelischen Gemeinden in der Provinz...

Die geistliche Musikaufführung, welche die Sing-Akademie zu Ehren der Festtage am Donnerstag Nachmittags von 4 Uhr an in der Markstraße veranstaltete, hatte eine große Zahl der Gäste wie Heißer vereinigt...

Ausschreibung.

Die Herstellung eines Dampfkraftwerks von 35/40 cm. Schirmweite in der verlängerten Schillerstraße soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Donnerstag den 13. September d. J., Vormittags 10 Uhr auf dem Stadtbauamt einzutreffen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Bedingungen anfänglich entnommen werden können.

Emin Pascha.

Wir finden in der jüngsten Nummer der 'Deutschen Colonialzeitung' folgenden bemerkenswerthen Auszug aus der Feder des bekannten Afrikareisenden Dr. Schweinfurth: Das vielseitige Interesse, das sich an den, durch Emin Pascha aus dem großen Schiffsbruch des Sudan für das europäische Kulturvolk in Centralafrika gemachten Nachrichten am oberen Nil knüpfte, und die Spannung, mit welcher man überall dem zweifelhaften Entdeckungsergebnis der von Stanley geleiteten Hilfs-Expedition entgegenfiel, haben seit geraumer Zeit die Herzen unseres ausgezeichneten Landsmannes in den Vordergrund aller die Zukunft der Menschheit betreffenden Fragen gestellt.

als einen Ehrentitel für die dem ägyptischen Reich geleisteten treuen Dienste. Zu Duppeln, in der preußischen Provinz Schlesien am 28. März 1840 geboren, erhielt Eduard Schnitzer seine erste Ausbildung auf dem Gymnasium zu Meisse und widmete sich dem Studium der Medizin auf den Universitäten von Breslau und Berlin.

Die Zustände in seiner Provinz, wie sie Emin vorfand, als er 1878 den Posten eines Gouverneurs antrat, lassen sich schwer mit wenigen Worten schildern. In dem bei Brochhaus in Leipzig erschienenen 'Emin Pascha' betheiligen Werke, das eine reiche Sammlung von Reisebriefen und Berichten des Genannten enthält, hat Dr. Felsin als Augenzeuge über die hainnenwertigen Erfolge seiner Amtsthätigkeit berichtet.

hast gewordenen Sklavenhändler Meißter wurde, wie er die aus ägyptischen Soldaten bestehende Besatzung nach und nach durch Eingeborene ersetzte, die er im Wehrdienste ausbilden ließ, wie er sein Gebiet durch die Erwerbsdienste neuer und einträglicher Bezirke erweiterte, wie er mit Hausthieren und Kulturpflanzen aller Art die nützlichsten Acclimatisierungsversuche anstellen ließ und den Anbau von Baumwolle, Indigo, Reis, Weizen und vielen anderen Produkten förderte, wie er regelmäßige Verbindungen zwischen den einzelnen Bezirken herstellte, den Trägerrdienst und die Erhebung von Natural-Abgaben regelte und wie er zum Schluß des Jahres 1882 das Unerhörte zu Wege brachte, nämlich noch einem Ueberflusse von 8000 Pfund Sterling nach Abzug aller Verwaltungskosten zu erzielen, über das Alles findet der Leser des erwähnten Werks vielfältigen Aufschluß.

Emins Verdienste um die Wissenschaft sind den Vertretern der zahlreichen Disziplinen, die er mit neuen Thatfachen, Beobachtungen und Fundstätten bereicherte, längst bekannt. Unter allen Wechseln des Gesichts wußte sich unser Landsmann von je an wissenschaftlicher Arbeit zu erheben und zu erneuen.

Benigen ist es vergönnt gewesen, Emin Paschas Verdienste an der Stätte seines Wirkens würdigen zu können, aber es ist nur eine Stimme, daß seine Thätigkeit reiner Menschenliebe entspringt. Er liebt das Land, er liebt das Volk, er achtet das Weien der Eingeborenen und ist der Ueberzeugung, daß es möglich sein wird, sie auf eine hohe Stufe der Civilisation zu heben, um in Centralafrika ein dauerhaftes Reich zu gründen, wo Recht und Gerechtigkeit herrschen, Unterdrückung und Sklavenhandel aber unbekannt sein sollen, zum Gehehen von Handel und Gewerbe. Alle



\* [Verstümmelt.] Seit gestern Abend ist die Cassini...  
einmal eines auf dem Kopfplatz anwesenden Geschäftsmannes  
mit circa 400 Mk. verunstaltet. Da sie für eine ehrsüchtige  
Person galt, nimmt man an, daß ihr ein Unfall zugefallen  
ist. Sie beschuldigte nach D.M. zu gehen, und hatte sich  
für ein Mann aus Magdeburg als Begleiter aufgedrängt.

\* [Ueberrfahren.] Heute Vormittag geriet in der  
Schwiebstraße der 13jährige Sohn des Arbeiters W. von  
hier unter die Räder eines mit Ochsen bespannten Wagens  
der Cigarfabrik und wurde überfahren. In der  
hierigen Klinik wurde außer Verletzungen des Kopfes und  
Mittels ein rechtzeitiger Obersehenbruch konstatiert.

\* In der thälischen Brauereikunst hierseits wurde gestern  
am 14. Jahre alte Dienstmädchen aus Trotha von einem  
geborenen Kinde weiblichen Geschlechts entbunden.

\* [Unglücksfall.] In einer hiesigen Porzellanfabrik  
wurde gestern der Arbeiter U. aus Giebichenstein eine  
schwere Verletzung dadurch zu, daß beim Verlassen eines  
Ganges die Leiter abglitt und der Mann ritlings auf  
den Rand des Bassins zu stürzen kam. Es machte sich  
die Aufnahme des Verletzten in hiesige Klinik notwendig.

\* [Polizeiangelegenheit.] Wiederholt sind hier wie  
in umliegenden Ortschaften belgische Juwanig-Französischer  
anhaft Juwanig-Französischer vorausgibt, wodurch die Empfänger  
bekanntlich geschädigt werden. Es sei daher ge-  
wünscht. Der Verbreiter ist ein ausländischer Geflüchteter Mann.  
— Einem Studenten wurden gestern Nachmittag auf der  
Gartenstraße, während er schlief, die silberne Cylindersch-  
lüssel und das Portemonnaie mit 7 Mk. Inhalt gestohlen.

4. M. 4. T. Mithigernweg 7. — Die Dachdecker-Witwe Wilhel-  
mine Kapffler geb. Schulz 62 J. 3. M. 13. T. Schilling.  
16. Des Automobildiger Anton Heidele 2. Vertha Marie  
1. M. 2. Des Verstorbenen 12. — Des Hiesigen Karl Reichardt 6.  
Willy 2. M. 7. T. Weingarten 1. — Des Steinleber Gustav  
Berger 2. M. 11. M. 23. T. Unterplan 5. — Des  
Schiffleber Robert Gutz 2. M. 26. T. Georg-  
straße 6.

Landesamt Giebichenstein, Meldung vom 6. September.  
Aufgeboden: Der Praxi. Dr. med. H. W. Kammet.  
Brummen. 23. und D. E. Stolle. Duedingh.  
Geboren: Dem Richter G. A. H. Raber 1. T. August 1.  
— Dem Weillandm. S. R. A. W. W. 1. T. Leopoldstr. 32.

### Kirchliche Anzeigen.

Am 15. Sonntag nach Trinitatis predigen:  
In 11. 2. Frauen: Vormittag 8 Uhr Herr cand. theol. von  
Stadthausen. Vorm. 10 Uhr Herr Diakon G. Grünlein.  
Nachmittag 2 Uhr Herr Oberprediger Herr Superintendent  
D. Förster. Abends 6 Uhr Gottesdienst (2. Artikel  
Stand der Erntebildung) Herr Superintendent D. Förster.

Nachmittag 3 Uhr Versammlung konfirmerter Töchter im  
Berechthaus in der Marienkirche. Eingang Markt 13.  
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

In 2. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Sozialkirche: Vormittag 8 Uhr Herr Diakon G. Grünlein.  
Domkirche: Vormittag 10 Uhr Herr Dompropst Beelit.  
Nachmittag 1 Uhr Herr Oberprediger Herr Dompropst  
Alber. Abends 6 Uhr Driefel.  
Polizeiger Kindergarten, Mittelstraße 10.  
Vorm. 8 Uhr.  
In Domstadt: Vorm. 8 Uhr Herr Oberprediger Wächter.  
Vormittag 10 Uhr Herr Hilfsprediger Köhler.  
Die Kindererle fällt aus.  
Mittwoch den 12. Sept. Abends 6 Uhr Missionsstunde  
Herr Pastor emer. Schilke.  
In St. Georgen: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor Knuth.  
Nach der Predigt allgemeine Beichte und Abendmahlsfeier  
Derselbe. Nachmittag 2 Uhr Sonntagsschule Herr Hilfs-  
prediger Müller.  
Freitag den 14. Sept. Abends 8 Uhr Bibelfunde Herr  
Hilfsprediger Müller.  
Im Diakonissenhaus: Vormittag 10 Uhr Herr Pastor  
Jordan.  
Katholische Kirche: Maria Geburt. Morgens 6 1/2 Uhr erste  
heilige Messe. Vormittag 8 1/2 Uhr heilige Messe. Predigt.  
Vormittag 9 1/2 Uhr heilige Messe mit Predigt. Die  
Gemeinden vom Kirchhof „Cacilia“. Nachmittag 2 Uhr  
Muttergottesandacht.

Abfall. Gemeinde: Vormittag 10 Uhr Hauptgottesdienst.  
Nachmittag 3 Uhr Predigt und um 4 Uhr liturgischer Gottes-  
dienst.

Die monatliche Missionsstunde in der Marienkirche wird  
nächsten Montag, den 10. September, Abends 6 Uhr statt-  
finden und zwar wird zur Fortsetzung der Betrachtungen über  
die arkanische Mission Herr Diakon G. Grünlein die Freunde  
der Mission werden an diesem Gottesdienst mit der Bitte um  
ihre Theilnahme ermahnt. D. Förster.

### Geschäftsverhandlungen.

Sitzung der 3. (Ferien) Strafkammer des könig-  
lichen Landgerichts vom 6. September.  
Wegen Diebstahls in wechselweise Handlung wurde der Hand-  
arbeiter F. A. Bach von hier zu 1 Jahr Zuchthaus und drei  
Jahren Ehrenverlust verurteilt. Er hatte geschädigt und drei  
an 8 Juli am Strömers Herberge bei einem armen Arbeiter  
während dieser auf einer Nacht schlief, das Portemonnaie mit  
4,50 Mark und der dort befindlichen 10 Pfennige. Die Freunde  
wegen Verletzung eines nicht angenommenen Namens  
eines ausländischen Bienen gegenüber, sowie wegen intel-  
lektueller Unterschuldung angeklagt erwidert der mehrfach  
vorbestrafte Arbeiter F. A. Bach aus Giebichenstein, der  
recht eine vernünftige Strafe wegen Schlichtheitsvergehens  
verurteilt. Er hatte sich mit 10 Pfennigen und 10 Pfennigen  
und vollständigen Vernehmung wegen eines Bergesches den  
Namen „Arbeiter August Schröder aus Trotha“ beigelegt,  
so ins Strafregister eingetragen und dann unter demselben  
Namen wie angegeben, verurteilt. Erst im Gefängnis  
ist seine wahre Persönlichkeit ermittelt und darauf die richtige  
Anklage erhoben worden. Der Gerichtshof nahm zur Heber-  
setzung folgende Namensbelegung in 3 Fällen an und erkannte  
auf 14 Tage Haft. Belegte Unterschuldung, wonach der  
Angeklagte vollständig eine falsche Verurteilung durch seine un-  
richtige Namensangabe über seine Person bezeugt hätte, nach  
nicht als erwiesen angenommen, weil er bei keiner bezüglichen  
Vernehmung nicht auf die Bezeugung solcher Angaben auf-  
merksam gemacht worden ist. F. Förster aus Giebichenstein  
wegen qualifizierter Unterschuldung und Betrug ange-  
klagt. Am 1. Mai nach Aburteilung eines Termins auf hiesi-  
gen königl. Amtsgericht hatte er an Zeugengebühren 6 Mark  
beantragt unter dem falschen Vorbehalt, durch Verfallnis  
an 6 Mark 6 Pfennig Arbeitsoberdienst eingezahlt zu haben.  
Der Gerichtshof hat ihm den Rechtsweg an dem Befehl  
zurückgelegt des Inhalts: „Dermit begehrt ich, daß  
der Strafrichter F. Förster mit mir in Arbeit nicht und täglich 6  
Mark verdient. Er mußte heute einen Stellvertreter für sich  
stellen und zwar mit einem Tag, weil es für den halben  
Tag nicht geht. Dadurch hat er 6 Mark Schaden gehabt.“  
Giebichenstein, der 1. Mai 1

